

9

Aristoteles und ander meyster Die von der
 natur geschriben hand Zacholomeus
 und auch ander meyster Die von dem ge-
 stern hand geschriben alle gemeinlich
 Und sprechen Das dize welt der vier element An
 was darinn ist vnder geucht und gedent mit ver-
 wandlung von dem hymell und von dem gestirn von
 der hymel und das gestirn verichent In dize vnder welt
 mit irem lauff mit irem licht und mit irem ihe flus
 Und darunder ist sie in stete ver wandlung von der
 hymel stetlich omb lauffet Und die planeten und
 auch das ander gestirn und nimer geruwent Und
 auch von die planeten mangeten angesicht zu irer
 hand und auch mangeter nature Und von des wege
 geschicht als mangeter leuff im dize welt den
 toden von manschlichet krieg hunger hitz frost Suck-
 tagen tomer blyen Hagel eitwidem wasser gisse
 Und von semlichen Dingen die vil und dicke gesche-
 hent Das das alles von dem gestirn von dem gemei-
 nem lauff der natur geschicht Das mochte gott
 durch ons seligen menschen gebett willen Altem
 gestirn sin naturlich In flusse die uns schiedlich sind
 benemen Und das gestirn sunnen das ons kein schade
 dauon gestecht Aber von vnser sunde wegen ist zu
 fuerchten Er verheuge dem gestirn und zu tachen
 In flusse zu vollen firen Und hat da natur komen feuel
 Auch dem gestirn und den planeten und den elementen
 dan zu vnserm vnschickel vnan doch das gestirn vnd
 element und ander creature ons selten dienen zu
 ewiger seligkeit Dan aber die mon der vnderst planet
 ist vnd der schnellst mit syrem lauff von er alle
 monat ons durch die zwölff zeichen des hymels
 laufft Und auch von er dem ceterich und den ele-
 menten aller nechst ist und von des wegen aller
 geschöpft vnc In flusst nach Complexion in natur